

Integrationsagentur EN-Süd



Vielfalt ist unsere Stärke.

Schwelm
30. September 2013

- 1. Zu meiner Person**
- 2. Zur Arbeit der Integrationsagenturen NRW**
- 3. Zur Integrationsagentur EN-Süd**

1. Zu meiner Person

Name: Sandro Di Maggio
Geburtsort: Hagen
Staatsangehörigkeit: Deutsch mit italienischen Migrationshintergrund

- Studium der Sozialwissenschaften an der Universität Duisburg-Essen
- Zertifizierter interkultureller Trainer und Konfliktvermittler
- Seit 2009 Mitarbeiter der Zuwanderungsberatung der Diakonie Mark-Ruhr
- Leiter der Integrationsagentur EN-Süd und Mitarbeiter im Projekt-Zukunftsperspektiven

Bürositz:

Moltkestr. 24
58332 Schwelm
Tel.: 02336-8760263
Mail: sandro.dimaggio@diakonie-mark-ruhr.de

2. Zur Arbeit der Integrationsagenturen in NRW

Seit 2007 gefördert durch das MAIS

Ministerium für Arbeit,
Integration und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen



Ziel:

Die Integrationsagenturen haben das Ziel die Integrations- und Teilhabechancen von Menschen mit Migrationshintergrund zu verbessern.

Zielgruppen:

- Migrantenselbstorganisationen
- Soziale und öffentliche Einrichtungen und Beratungsstellen
- Kirchen, Moscheen und andere Glaubensgemeinschaften
- Sportvereine usw.
- Ehrenamtliche und Multiplikatoren mit und ohne Zuwanderungsgeschichte die sich in der Integrationsarbeit einsetzen bzw. einsetzen möchten

2. Zur Arbeit der Integrationsagenturen in NRW

Die Integrationsagenturen bieten **keine Einzelfallberatung** sondern **Hilfe zur Selbsthilfe**, mit dem Ziel die vorhandenen Bedarfe und Potentiale von Personen, Sozialräumen, Strukturen und Organisationen zu erheben und sowohl Zugangsbarrieren abzubauen als auch Integrations- und Teilhabechancen zu stärken. Hier arbeitet die Integrationsagentur in partnerschaftlicher Zusammenarbeit mit den freien und öffentlichen Trägern der Aufnahmegesellschaft sowie den Migrantenselbstorganisationen eng zusammen.

2. Zur Arbeit der Integrationsagenturen in NRW

Aufgaben:

- Erstellung einer jährlichen Sozialraum- und Bedarfsanalyse mit Aufgabenplanung
- Die Aufgaben und Projekte der Integrationsagentur gliedern sich in vier Eckpunkten:
 - **Interkulturelle Öffnung**
 - **Sozialraumorientierte Arbeit**
 - **Förderung des bürgerschaftlichen Engagements**
 - **Antidiskriminierungsarbeit**

2. Zur Arbeit der Integrationsagenturen in NRW

1. Interkulturelle Öffnung (IKÖ):

IKÖ Ein Organisationsentwicklungsprozess um Strukturen und Angebote an die Bedarfe der Migranten anzupassen.

- Unterstützung, Begleitung, (Co)Beratung von sozialen Diensten und Einrichtungen im Prozess der interkulturellen Öffnung und bei der Umsetzung einer Willkommenskultur
- Durchführung sozialwissenschaftlicher bzw. interkultureller Bestands- und Bedarfsanalysen
- Förderung der interkulturellen Kompetenz durch interkulturelle Seminare und Fortbildungen

2. Zur Arbeit der Integrationsagenturen in NRW

2. Sozialraumorientierte Arbeit:

Förderung der Integration und Teilhabe in sozial und ethnisch-segregierten Stadtteilen

- Lokalisierung von Problemen und Potenzialen im Stadtteil
- Förderung der sozialen und interkulturellen Stadtentwicklung
- Konfliktvermittlung im Sozialraum
- Projektentwicklung und Stadtteilarbeit
- Netzwerkarbeit, Vermittlung an Migrationsfachstellen

2. Zur Arbeit der Integrationsagenturen in NRW

3. Bürgerschaftliches Engagement:

Förderung der ehrenamtlichen Arbeit mit und für Menschen mit Migrationshintergrund

- Zusammenarbeit mit Migrantenselbstorganisationen
- Qualifizierung von bürgerschaftlich engagierten Mitbürgern/innen in der Integrationsarbeit durch Schulung bzw. Seminare
- Kooperation mit Netzwerken und Einrichtungen im Bereich Migration & Integration
- Unterstützung bei der Planung und Umsetzung interkultureller Projekte und bürgerschaftlichem Engagement

4. Antidiskriminierungsarbeit:

- Bildungsarbeit mit unterschiedlichen Zielgruppen

3. Zur Arbeit der Integrationsagentur EN-Süd

Profil:

- Im EN-Kreis gibt es insgesamt vier Integrationsagenturen, zwei in Witten, eine in Hattingen und eine für den südlichen EN-Kreis
- EN-Süd: Schwelm, Ennepetal, Breckerfeld und Gevelsberg
- seit April 2013, 1 HA-Mitarbeiter mit einem Stellenumfang von 30 Wstd.
- Termine nach Vereinbarung, keine Sprechstunde

3. Zur Arbeit der Integrationsagentur EN-Süd Notwendigkeit

Weniger, Älter, Bunter: (Quelle: Bertelsmann Stiftung, Wegweiser Kommune 2011)

Ort	Themen	Prozente	Bemerkung
Schwelm	Bevölkerungsentwicklung 2009-2030	---	2009 = 29.000 2030 = 26.000 (- 3000 Einw.)
Schwelm	Hier lebende Migranten/innen	19%	Meisten Ausländer in Schwelm
Schwelm	Ausländer im SGB II Bezug	24%	2 höchste Rate im EN-Kreis
Schwelm	Abgänger/innen mit Hochschulreife	A. 34%, M. 14%	Höchste Rate im EN-Kreis
Schwelm	Unter 25 Jährige	23%	Höher als der Landesdurchschnitt
Schwelm	Kinder u. 3Jahren in Kindertageseinrichtungen	39%	Starke Zunahme der Kinder mit Migrationshintergrund

3. Zur Arbeit der Integrationsagentur EN-Süd

Angebote und Ziele:

- Die Integrationsagentur bietet auf der Grundlage der jeweiligen Bedarfe Beratung, Vermittlung, Qualifizierung und Projekte zu interkulturellen Themen
- Die Integrationsagentur EN-Süd (IA) möchte den interkulturellen und interreligiösen Dialog fördern und als Vermittler der Kulturen Angebote schaffen, die für einheimische und zugewanderte als Brücke dienen um ein friedliches und gleichberechtigtes Leben in den Städten zu ermöglichen
- Vorurteile sollen durch die Arbeit der IA abgebaut werden.
- Die Angst vor dem Fremden soll reduziert werden.
- Konflikte müssen nicht zur Separation führen sondern sollen Chancen bieten neues zu entdecken und von anderen zu lernen

3. Zur Arbeit der Integrationsagentur EN-Süd Angebote und Aufgaben für das Jahr 2014

Interkulturelle Öffnung

1. Projektentwicklung – Vielfalt in der Kirchengemeinde

- *Kooperation evangelische Allianz und Kirchengemeinde vor Ort*
- *Überkonfessionell*
- *Interkulturelle Sensibilisierung der Aufnahmegesellschaft*
- *Öffnung der Kirchenangebote für ausländische Mitbürger*

2. Interkulturelle Schulung der Mitarbeiter im öffentlichen Dienst

- *Ausländerbehörde, Sozialämter, Jobcenter, Bedarfsabfrage in Kindertageseinrichtungen*

3. Mitarbeit an der Willkommenskultur in der Ausländerbehörde

- *Kooperation kommunales Integrationszentrum & Integrationsagentur Witten*

3. Zur Arbeit der Integrationsagentur EN-Süd Angebote und Aufgaben für das Jahr 2014

Sozialraumorientierte Arbeit

1. Organisation & Durchführung eines interkulturellen Fußballturniers im EN-Kreis

- *Kooperation Kreissportbund*
- *Migrantenorganisationen*
- *Vereine der Aufnahmegesellschaft*

2. Deutschsprachkurs in Gevelsberg

- *Kooperation italienisch-katholische Mission*
- *Menschen mit Migrationshintergrund (Anfängerkurs)*

3. Befragung zur interkulturellen Situation der Akteure

- *Kooperation kommunales Integrationszentrum*
- *Akteure aus Politik & Gesellschaft*

3. Zur Arbeit der Integrationsagentur EN-Süd Angebote und Aufgaben für das Jahr 2014

Bürgerschaftliches Engagement

1. Qualifizierung und Einsatz von ehrenamtlichen Sprach- und Kulturmittlern/innen

- *Migrantenorganisationen, ehrenamtlich Interessierte mit Fremdsprachenkenntnissen – Schulung im Frühjahr 2014*
- *Einsatz in öffentlichen Einrichtungen zur Verbesserung der Beratungssituation und zur gleichberechtigten Kommunikation auf Augenhöhe für Migranten/innen aber auch für Berater und Beraterinnen in Kitas, Sozialämter, Jobcenter, Schule etc.*

3. Zur Arbeit der Integrationsagentur EN-Süd Angebote und Aufgaben für das Jahr 2014

Antidiskriminierung

1. Interkulturelle Mediation & Konfliktvermittlung

- *Beratung und Vermittlung zwischen Personen, Personengruppen und Institutionen*
- *Keine Feuerwehrfunktion*
- *Auftragsannahme ab 2014*

2. Respekt im Gepäck

- *Kooperation & Durchführung Frau Schlücker*
- *Mittel fehlen*